

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1921

147 (30.5.1921) Turn- und Sport-Zeitung

Turn- und Sport-Zeitung

75. Stiftungsfest des Karlsruher Turnvereins 1846.

Die Feiern der 75. Jahrestage des Karlsruher Turnvereins 1846 zur Feier des 75-jährigen Bestehens...

Der Vorstand des Festauschusses, Seidel, hat eine kurze Begrüßungssprache...

Leopold Wohlschlegel, Kaiserstraße 173, Sportpreise, Vereinspreise, Sporthandtaschen

Adolf Fritsch mit seinen Nudeln zur Laute wurde immer wieder zu erneuten Zugaben gezwungen...

Am Samstag abend, Sonntag vormittag und Sonntag nachmittag fanden auf dem A. F. V. Platz Leichtathletische nationale Wettkämpfe statt...

Den Abschluß der Veranstaltungen auf dem Festplatz bildete ein Handballspiel zwischen A. F. V. 1846 und A. F. V. Es ist doppelt anerkennenswert...

Die Ueberreichung der Preise erfolgte durch den ersten Vorstand Schmidt. Nachstehend die Resultate der Turnwettkämpfe:

- 1. Oberstufe. Kranz mit Diplom. 1. Pr. mit 151 Punkten Eller H., A. F. V. 46; 2. Pr. mit 148 Punkten Kurz Fris, Diersheim...

Nedarau und Müller Ludwig, Tu. Mannheim; 10. Pr. 133 P. Mupperle Wih., Tdb. Pforzheim...

3. Unterstufe. Kranz mit Diplom. 1. Pr. 109 P. Klenert Fr., Tu. Durlach; 2. Pr. 105 P. Medlenburg Jul., A. F. V. 46...

Der vom Verlag des 'Karlsruher Tagblatts' gestiftete Ehrenpreis für die beste Gesamtleistung von je drei Turnern der Ober- und Mittelstufe...

Die Leichtathletischen Kämpfe mit rund 90 Teilnehmern auf dem A. F. V. Platz am Samstag und Sonntag brachten folgende Ergebnisse:

- Junioren: 1. 100 Meter-Lauf: 1. Dietrich, Pforzheim, 12,2 Sek.; 2. Brummer, Turgei, Mannheim, 12,4 Sek.; 3. Traub, Pforzheim, 12,6 Sek.

Senioren: 1. 100 Meter-Lauf: 1. Ruhnminch, A. F. V. 11,8 Sek.; 2. Schmidt, Fris, A. F. V. 12 Sek.; 3. De. Sauter, Pforzheim, 12,2 Sek.

Die Naturfreunde Karlsruhe hatten einen reichhaltigen und vielseitigen Programms aufgestellt, in dem nahezu alle Sportarten vertreten waren...

Dreikampf:

100 Meter-Lauf (Weißsprung und Kugelstoßen): 1. Ruhnminch, A. F. V. 134 Punkte; 2. Deckerlin, Germania-Sportfr. Karlsruhe 127 Punkte...

4x100 Meter-Staffel (A-Klasse): 1. A. F. V. 46,8 Sek.; 2. F. C. Pforzheim 47,2 Sek.; 3. A. F. V. 46.

Olympische Staffel: 1. A. F. V. 1 34,5 Min.; 2. F. C. Pforzheim; 3. A. F. V. 2. A. F. V. hat mit dieser Zeit die beste Leistung seit 1914...

Das Festbankett am Sonntag abend im 'Röhren Krug' nahm ebenfalls einen schönen Verlauf. Das Programm bestrich die Sängerkapelle...

Die Arbeiter-Sportler des Karlsruher Bezirks hatten für den Ersten Reichs-Arbeiter-Sporttag ein reichhaltiges und vielseitiges Programm aufgestellt...

Reichs-Arbeiter-Sporttag 1921.

Die Arbeiter-Sportler des Karlsruher Bezirks hatten für den Ersten Reichs-Arbeiter-Sporttag ein reichhaltiges und vielseitiges Programm aufgestellt...

Den Hauptteil der Veranstaltung bildete am Samstag abend im großen Saale der Festhalle das Festbankett unter Mitwirkung der gesamten Karlsruher Kartellvereine...

Die Naturfreunde Karlsruhe hatten einen reichhaltigen und vielseitigen Programms aufgestellt, in dem nahezu alle Sportarten vertreten waren...

Sport- und Turnen, Wegweiser für den Verkehr mit den Vereinen

Karlsruher Männerturnverein, Nebenabende in der Festhalle, Bismarckstr. 12...

Karlsruher Turnverein 1846, (A. F. V. 1846) e. V. Heden, Festhalle, Sängerkapelle...

Fußball-Verein Grünwinkel e. V., Lokal: Galt. a. Diefz, Briefe in Vereinsangelegenheiten...

Sporttaschen Reiseartikel und feine Lederwaren im Spezial-Koffer-Haus Geschwister Lämmle

Sport, Artikel empfiehlt der Geschäftsmann vorteilhaft in der Sportbeilage des Karlsruher Tagblatts.

wässriger, unreifer und unergogener Elemente, die Wald und Flur verschandeln, mit aller Energie vor. Die Lichtbilder zeigten Naturidylle des Schwarzwaldes, Wasserfälle, Bauernhäuser, Murgtalansichten mit Murgkraftwerk, zum Schluß die Naturfreundehäuser. Bei dieser Gelegenheit richtete Hils erneut den Appell an die Regierung, ihr Versprechen zu lösen und das der Erweiterung des Murgkraftwerkes im Schwarzenbachtal zum Opfer fallende Naturfreundehäuser an anderem Orte zu erstellen. Vielen Beifall fanden auch die von den Vereinigten Kartellvereinen gestellten lebenden Bilder aus dem Sportleben und als Abschluß der Sechserreigen und Jugendreigen der Radfahrer. Das Arbeiterfängerartell brachte als zweiten Aufschuß unter Eiffers temperamentvoller Leitung Uthmanns „Ich warte dein“. Ein Ball hielt die Teilnehmer noch ein Stündchen beisammen.

Am Sonntag vormittag fanden von 7 Uhr ab leichtathletische Kämpfe statt. Am Sonntag nachmittag bewegte sich ein imposanter Festzug mit drei Musikabteilungen von der Beiertheimer Allee durch Karl-Friedrich, Kaisers, Karl-, Stefanienstraße, Lindenheimer Allee nach dem Festplatz der Freien Turner beim Schützenhaus. Dort entwickelte sich ein froh bewegtes Treiben. Die tausendköpfige Menge erfreute sich an den Darbietungen der verschiedenen Sportvereine, wobei wiederum der Banenreigen mit Mandolinebegleitung und das lebende Schachspiel des Arbeiter-Schachklubs entzückten. Freiübungen der Turnerinnen, exakt vorgeführt, ferner solche der Turner, Jonglieren mit Hundgewichten der Mithelengesellschaft, Massen-Radfahrreigen und Raddballspiel brachten bunteste Abwechslung, begleitet von den Klängen der Harmonikapelle. Nach Abschluß des Programms erfolgte die Bekanntgabe der Resultate bei den Wettkämpfen:

1. Waldlauf: 2500 Meter, Altersklasse, 22 Teilnehmer: 1. Arheid, Gröbigen, 9 Min. 24,3 Sek.; 2. Böcker, Reichenbach, 9,38; 3. Schreiber, Mühldorf.
2. Waldlauf: Jugendklasse, 1800 Meter: 1. Erb, Gröbigen, 6,20; 2. Sonnenwald, Hugo, Karlsruhe, 6,24; 3. Weiz, Karlsruhe.
3. Biermal 100-Meter-Staffette: Altersklasse: 1. Freie Turnerisch, Karlsruh, Fußballabtl., 53,3 Sek.; 2. Gegenstein, Fr. Turner, 54,4; 3. Mühldorf; 4. Weststadt-Karlsruhe; 5. Südstadt, Dagsfeld wegen Ueberretten ausgeschlossen, 54 Sek.
4. Biermal 100-Meter-Staffette, Jugendklasse, unter 17 Jahren: 1. Gröbigen, 1 Min. 11,2; 2. Karlsruhe-Südstadt, 1 Min., 1 Sek.; 3. Oststadt und Weststadt I; 4. Weststadt II; 5. u. 6. Mühldorf I u. II.
5. Schwedenstaffette, 400, 300, 200, 100 Meter: Altersklasse: 1. Fußballabtl. Freie Turner, Karlsruhe, 1 Min. 29,4; 2. Freie Turner Südstadt, 1 Min. 34,2; 3. Freie Turner Mühldorf 1,38; 4. Oststadt 1,42,2.
6. Tauziehen, Altersklasse: 1. Dagsfeld; 2. Mühldorf; 3. Grimmettersbach.
7. Tauziehen, Jugendklasse: 1. Mühldorf; 2. Dagsfeld.
8. Kugelstoßen: 7½ Kilo, Altersklasse: 1. Freie Turner Dagsfeld, 82 Punkte; 2. Freie Turner Grimmettersbach, 66 P.; 3. Freie Turner Oststadt, 46 P.; 4. Freie Turner Mühldorf, 44 P.
9. Geräteturnen: Barren, Rod, Pferd, Altersstufe: 1. Spörl, Ruppurt, 100 Punkte u. Schlegler, Durlach, 100 P.; 2. Herrer, Dagsfeld, 98 P.; 3. Ganz, Dagsfeld, 98 P.; 4. Seppeler, Gröbigen, 91 P.

Der Fußball des Sonntags.

Südwestkreismeisterschaft der A-Klasse, Germania Durlach I — F.V. Vörrach 1:4:3 (2:3). Eden: 5:0.

In der zweiten Runde obiger Spiele, die für den Vigaufstieg maßgebend sein können, trafen sich obige Vereine in Durlach. Trotz dem frühen Beginn um 1 Uhr war der Besuch sehr gut. Die Zuschauer kamen auch auf ihre Rechnung, denn es war ein Kampf im wahren Sinne des Wortes, der aber immer in den Grenzen des Erlaubten blieb; viel trug dazu der ausgezeichnete Schiedsrichter Herr Fröhlich aus Pforzheim bei. Durlach tritt mit Erlas für seinen Halbrechten an, Vörrach für den rechten Verteidiger. Durlach konnte bereits in der 3. Minute durch unhaltsamen Schuß seines Halbrechten in Führung gehen, aber schon 6 Minuten danach gleicht Vörrach durch seinen Mittelfürmer aus. Ungeübte Angriffe um die Führung wechseln nun, bis in der 15. Minute Durlach nach einer feinen Flanke des Rechtsaußen, die der Linksaußen elegant eintrifft, wieder in Führung geht. Vörrach kam in der 28. und 39. Minute durch die Mitte zwei Tore erzielen, die aber bei richtiger Stellung der beiden Durlacher Verteidiger zu verhindern gewesen wären. Bis zur Pause bleibt Vörrach in Führung, Halbzeit 2:3.

In der 19. Minute nach Wiederbeginn kann bei einer Ecke Germanias Linksaußen den Ball unhaltsam einschleusen und somit den Ausgleich herbeiführen. Kaum eine Minute danach schießt der gleiche Spieler ein weiteres unhaltsames Tor in die linke untere Ecke, und brachte damit seinem Verein den Sieg, und die wohlverdienten Punkte. Die Vörracher Mannschaft machte den Sieg nicht leicht, ihr Spiel war aufopfernd und mit Energie geführt, ganz überragende Leistungen zeigte der Torwächter und die linke Seite des Turmes. Bei Durlach war die Verteidigung nicht auf der gewohnten Höhe, von den Räufern war der linke der beste, während im Sturm die beiden Außenstürmer den sonst so gefährlichen Innensturm überragten. Nach dem Spiele vereinigte sich anläßlich des 19. Stiftungsfestes Germanias in der Festhalle die gesamte Durlacher Sportwelt und wurde auch dort nur ein erfrischendes Programm vorgeführt; auch der Gefallenen wurde gedacht, schon am Nachmittag am Gedenkstein auf dem Sportplatz wurde ein Kranz niedergelegt. Dem Meister im Gau Mittelbaden wünschen wir in den weiteren schweren Kämpfen viel Glück.

Waldhof — F.C. Mühldorf 3:2 (2:1). (Eigener Bericht.)

Zu einem Freundschaftsspiel auf dem Sportplatz an der Honellstraße trafen sich gestern nachmittags um 4 Uhr der Meister des Odenwaldkreises und der Fußballklub Mühldorf. Annähernd 800 Zuschauer hatten sich eingefunden. Beide Mannschaften zeigten im großen und ganzen gleichwertiges Spiel, eine kleine Ueberlegenheit der Waldhofer machte sich bemerkbar, trotzdem sie nur mit 10 Mann auf dem Platz erschienen waren; so war vor allem der Sturm energiegelicht, hatte einen starken Zug aufs Tor und zeigte ein größeres und mehr sicheres Schußvermögen, während der Mühldorfer Sturm wohl auch stark aufs gegnerische Tor drängte, aber im entscheidenden Moment bis auf wenige Ausnahmen nicht zum Schuß kam. Allerdings war es für ihn auch schwerer, durch die Verteidigung zu kommen, die fast immer die Lage durch scharfe Gegenangriffe, die auch mitunter mit etwas

Kraft erfolgten, klärte. Die Käuferreihen erfüllten auf beiden Seiten ihre Aufgabe zur Befriedigung. Die beiden Torwächter standen auf voller Höhe, jedoch zeigte der Mühldorfer eine größere Sicherheit als der Waldhofer (Kohrmann M), dem wohl etwas von dem Ruhm seines großen Bruders anhaftete. Der Schiedsrichter war im allgemeinen dem Spiel gewachsen, hätte aber manchmal freier entscheiden dürfen, er ließ außerdem einige scharfe Bergehungen passieren, während er die Abseitsregel immer und oft in Anwendung brachte.

Mühldorf hat Anstoß und drängt gleich. Die Angriffe werden aber von der Verteidigung abgelehnt, die ihrem Sturm den Ball zumspielen. Dieser zieht aufs feindliche Tor, die Verteidigung und auch der Torwart wissen dem Angriff zu entgegnen und klären die Lage. So entsteht ein wechselvolles, wenn auch etwas aufgeregtes Spiel. Gleich in den ersten Minuten gelingt es dem Mühldorfer Linksaußen durch einen überraschenden Schuß aufs Tor trotz Vörrachers einen Treffer zu erzielen. 10 Minuten später zieht Waldhof gleich. Mühldorf bekommt einen Elfmeter wegen „Foul“ im Strafraum angepfiffen, der aber wahrscheinlich absichtlich verjeden wird. Waldhof sendet eine Viertelstunde später wieder ein. Der Mühldorfer Sturm ist etwas unentschlossen und erreicht bis zur Halbzeit nichts mehr. Halbzeit 2:1.

Aber gleich nach Halbzeit kommt Mühldorf auf und drängt aufs gegnerische Tor und stellt das Resultat unentschieden, 2:2. Jedoch gelingt es Waldhof bald darauf einen Treffer für sich zu plazieren. Bis kurz vor Schluß scheint das Resultat trotz groß angelegter und gut durchgeführter Angriffe auf diesem Stand zu bleiben. Durch eine Verletzung kurz vor dem Strafraum erhält Mühldorf einen Freistoß, der das Resultat wiederum unentschieden stellt. Schlußpfiff 3:3.

Das Privatspiel Verein für Bewegungsspiele — Fußballgesellschaft Ludwigshafen 03 am Samstag abend endete mit einem Siege der Bewegungsspieler von 2:1 Toren.

Alt-Herren-Pokal-Runde. Frankonia U.C. unterlagen gegen Phönix U.C. mit 3:1 Toren.

Zwischenrunde um die deutsche Meisterschaft. F. C. Nürnberg gewinnt gegen Wacker Halle in Halle mit 5:1 Toren.

Duisburger Spielverein verliert gegen F. C. Vorwärts in Berlin mit 2:0 Toren.

Sport/Spiel/Turnen.

Schüler-Ruderwettkämpfe auf dem Karlsruher Rheinhafen.

Zum drittenmal gelang am Sonntag, 5. Juni, der Wandpreis des Karlsruher Rudervereins von 1879 für seine Schülervierer hieriger Mittelschulen zum Ausstrag. Das wertvolle Delgemälde ist eine Stiftung der Herren des Vereins zur Förderung des Schülerruderns. Den jedesmal geistumtrittenen Preis errang 1919 die Humboldtschule, und 1920 der Ruder der Goethe-Schule. Man hat mit Mühe den interessanten Wettkampf am vormittags 11 Uhr verlegt. Eintrittsgeld wird nicht erhoben, um einem möglichst großen Teil unserer Jugend Gelegenheit zu geben, ihre Altersgenossen um die sportlichen Vorbeeren kämpfen zu sehen, in einer Leibesübung, deren erfolgreiche Ausübung ohne strenge Selbstdisziplin nicht möglich ist.

Die Schüler-Rierer werden in folgender Besetzung an Start gehen: Goethe-Schule: Josef Hengstenberg, Herbert Bandelier, Erich Müller, Kurt Neuer, Leopold Lang, Rudolf Rudmann, hier führt Arno Stärker den Schiedsrichter. Humboldtschule: Hans Hofmann, Kirchenbauer, Hellmut Friedrich, Erich Müller am Schlag und Reimuth am Steuer. Goethe-Schule: Heinrich Wette, Albert Wilhelm Krawutzke, Schlagmann in Karl Ludwig und Steuermann Walter Jais.

Während im letzten Jahr mit einiger Sicherheit der damalige Sieger vorausgesetzt werden konnte, ist dies jetzt nicht möglich. Die Mannschaften sind größtenteils diesjährige Anfänger und entwickeln sich ziemlich gleichmäßig. Die here Kraft der einen Mannschaft findet den Ausgleich in der besseren Technik der anderen Gegner. Der Endkampf dürfte ein zähes werden bringen und die Boote in kürzesten Schritten den Ziellinie passieren. Das Rennen wird in Gigabooten gefahren über eine Strecke von 1200 Metern. Anschließend findet am 11.15 Uhr eine Wettfahrt der Trainingsvereine in Rennbooten über 2000 Meter statt. Nach Beendigung der beiden Rennen ist Preisverteilung im Ruderhaus, wobei gleichzeitig die Schülerruderer verpflichtet werden, die die Farben des Rudervereins auf den bevorstehenden Schülerrudertagen zu vertreten haben.

Schwimmen.

Der Verband der deutschen Schwimmer. In der gewöhnlichen Ausübung, wie sie im deutschen Sport als dastehen, rüsten die deutschen Schwimmer am Sonntag den 19. Juni. In diesem Tage werden die 500 Meter des Deutschen Schwimm-Verbandes an den Orten, denen sich noch keine Schwimmvereine befinden, von den Verbänden veranstaltet. Hierzu werden ein besonderer Platz und besondere Vorrichtungen herangestellt. Der große Beifall, den dieser Vorhaben gefunden hat, veranlaßt den D. S. V. für 1922 diese Veranstaltungen zu wiederholen. Hierfür ist der 2. Juli vorbestimmt.

Anregungen.

Der Deutsche Reichsausschuß für Volksbildung (Berlin W. 35, Kurfürstendamm 48) fordert von jedem, der sich dafür interessiert, eine Druckschrift zu. Dieser Tage erschien eine Heft: „Frankreich und wir“, die eine Uebersetzung des französischen Gesetzentwurfes über die körperliche Erziehung der französischen Jugendlichen von Schulbeginn bis zur Einstellung in das Berufsleben enthält. Den einzelnen Paragrafen sind die in Deutschland erreichten „Theoretischen“ Ergebnisse gegenübergestellt.

Der Reichsausschuß hat weiterhin die schätzbaren Ergebnisse der Reichsjugendwettbewerbe im Jahre 1920 in 5 Tabellen mit erläuternden Text herausgegeben. Das ganze Material wurde von dem Exzenten der Hochschule für Leibesübungen Puschert bearbeitet (Verlagsanstalt).

Der Hauptauschuß für Leibesübungen Hannover (Martenstraße 14) hat durch seine hygienische Untersuchungs- und Beratungsstelle einen ärztlichen Tätigkeitsbericht herausgegeben, der von jedermann bezogen werden kann. Es stellt auch hierbei nur den Gesamtstand einer in den Vereinen angefertigten wissenschaftlichen Körperuntersuchung dar. Der selben Stelle zu beziehende Jahresberichte des Hauptauschußes für Leibesübungen in Hannover sind ebenfalls großen Nutzen Schule und Verein zu ziehen, welche freien, örtlichen Zentren beizubehalten.

STADTGARTEN
Dienstag, den 31. Mai 1921, nachmittags von 4—7 Uhr
KONZERT Kapelle des Musikvereins „Harmonie“, Karlsruhe.
Eintritt Mk. 1.20 (Jahreskarten), Mk. 2.20 (Sonstige), Kinder je die Hälfte.
Kartenvorverkauf: Verkehrsverein und Schalterkassen des Stadgartens.
Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Färberei D. LASCH
Karlsruhe — Telephon 1953
empfiehlt sich im Färben von Herren- und Damenkleidern, neuen Stoffen, Möbelstoffen, Vorhängen, Teppichen, Handschuhen, Federn in jeder Farbe und nach Muster
Chemische Reinigung
für Herren- und Damenkleider von den einfachsten bis zu den feinsten Gegenständen, Vorhänge, Decken, Bodenteppiche, Handschuhe, Federn werden in fachgemäßer Weise gereinigt
Neuwascherei
für Kragen, Manschetten und Hemden in unübertroffener Ausführung
Läden in allen Stadtteilen
Auswärtige Aufträge werden prompt erledigt
Mäßige Preise Tadellose Bedienung

Obertal b. Bühl Kurhaus-Restoration Schindelpeter
bad, Schwarzwald
20 Min. v. Bahnhof Obertal, Tel. Bühl 126, Altkanntes Haus Neu renoviert. Elektr., Licht. Der neue Besitzer: Jos. Zink.
Ihr Passbild
In wenigen Minuten mit im **Photogav.** **Wetter.** **Verzerrt.**
Tapeten.
Reichhaltige Auswahl, moderne Breite, Uebernahme u. Restaurierung.
D. Durand,
Donaustraße 20,
Tel. 2455 b. d. Hauptst.

Statt besonderer Anzeige.
Heute abend verschied unerwartet im 51. Lebensjahre infolge eines Herzschlages mein geliebter Mann, mein guter Vater, unser lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Neffe und Vetter
Dr. Arthur Baumstark
Arzt
Inhaber des Eisernen Kreuzes und Ritter m. Orden
Karlsruhe, den 28. Mai 1921.
Im Namen der Familie:
Anneliese Baumstark, geb. Kleinau.
Annemarie Baumstark.
Die Feuerbestattung findet am Dienstag, den 31. Mai, 11¹/₂ Uhr vormittags statt.
Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Statt besonderer Anzeige.
Heute Mittag entschlief sanft nach kurzer Krankheit im Alter von 69 Jahren unsere treubesorgte liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter
Frau Natalie Hiller
geb. Korte
Karlsruhe, Hamburg, Dresden, 29. Mai 1921.
In tiefer Trauer:
Lucie Arnsperger, geb. Hiller
Alfred Hiller
Herthe Arnsperger, geb. Hiller
Geh. Oberregierungsrat Dr. Paul Arnsperger
Professor Dr. Hans Arnsperger
und vier Enkel.
Die Beisetzung findet in Pforzheim statt.

Besonderes Angebot!
Leinen-Decken
Ia Reinleinen nach Künstler-Entwürfen bedruckt, mit Hohlnaht, für Garten, Veranda, Balkon und Diele
Gr. ca. 125/125 ca. 130/150
28⁷⁵ **37⁵⁰**
TIETZ.

Statt besonderer Anzeige.
Nach Gottes Willen ist heute morgen 6 Uhr nach kurzem Kranken sein mein lieber Vater, unser treubesorgter Schwiegervater und Großvater
Jakob Friedrich May
Privatmann
im 90. Lebensjahre sanft und ruhig entschlafen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Hermann May, Bankvorstand.
Karlsruhe, den 29. Mai 1921.
Karlsruh. 76 III.
Beerdigung Dienstag, den 31. Mai, 3 Uhr nachmittags.

weisen auf das demokratische Leben in Europa — die Stimmenmehrheit, unser das Recht, unter die Gerechtigkeits! Und so lassen Sie uns...

Die Lage.

Capeln, 29. Mai. (Wolff.) Die Bevölkerung des Kreises Rosenberg macht unter den...

Ein harter feindlicher Angriff bei Riewice am 15. d. M. wurde unter Verlusten für die...

Capeln, 29. Mai. (Wolff.) Rosenberg ist in der Hand der Polen und von ihnen hart...

In Doppel sind weitere Siege mit englischen Truppen eingetroffen.

Aus Baden.

n. Pforzheim, 29. Mai. Ein verdienter Bürger, Herr Friedrich Kammerer, einer der angesehensten...

n. Mannheim, 29. Mai. Der Platzkommandant von Ludwigshafen spricht öffentlich seine Anerkennung...

n. Zähringen, 29. Mai. Am Dienstag wurde der seit einigen Monaten hier beschäftigte...

durch Erhängen. Er soll auch an den Raubzügen des Bandenführers Holz an der tschecho-slowakischen Grenze beteiligt gewesen sein.

Aus dem Stadtkreise.

Wohlthatigkeitskonzert Nina Kahn. Gestern nachmittag fand im Gemeindehaus der Weststadt eine erfreulicherweise sehr gut besuchte Wohlthatigkeitsveranstaltung statt...

Dantefest der Karlsruher Geschichts- und Altertumsvereins.

Als Krönung seiner diesjährigen Winteraktivität veranstaltete der Karlsruher Geschichts- und Altertumsverein am vergangenen Dienstag Abend im Saale der 'Vier Jahreszeiten' eine würdige, eindrucksvolle Dantefest.

Im Hauptteil stellte sich die Aufgabe, Dante als den großen Kosmopoliten der geistigen Ordnung, den Lehrer des Metaphysischen in der Menschheit zu begründen...

Dantes sämtliche Werke sind Urkunden seiner seelischen Entwicklung: die lyrischen Gedichte der ersten Jugend; das 'Neue Leben', ein Lobpreis auf Beatrice...

mehr aber der tiefe Gehalt der Komödie, der nichts anderes ist als die Seelengeschichte der in Dante repräsentierten Menschheit.

Letzte Nachrichten.

Nicht genehmigt.

n. Nagen, 29. Mai. Entgegen den widersprechenden Zeitungsmeldungen erfährt das Post-Bureau von zukünftiger Stelle, daß die Internationale...

Eine holländische Cite in Bens.

Paris, 29. Mai. Nach einer Meldung der 'Liberte' aus Lille werden die Holländer in Bens eine sogenannte holländische Cite schaffen...

Angora.

Athen, 29. Mai. (Agence d'Athenes.) Nach einer Meldung aus Smyrna ist es in Angora in einer Sitzung des Geheimkomitees zu türkischen Anträgen gekommen.

Die Unruhen in Aegypten.

Paris, 29. Mai. Nach einer Witterungsmeldung aus Alexandria sind dort während der Unruhen 78 Personen getötet worden...

Die wirtschaftliche Lage in Sowjet-Rußland.

London, 29. Mai. Der in russischen Angelegenheiten stets sehr gut unterrichtete Sonderberichterstatter des 'Observer' erfährt, daß die wirtschaftliche Lage in Sowjetrußland jeden Tag schlimmer wird.

Englands Unterflügung.

e. London, 29. Mai. Nach Meldungen aus Washington verlautet in dortigen diplomatischen Kreisen, die britische Regierung wolle zum Dank dafür, daß die Vereinigten Staaten...

Paris, 29. Mai. Der jugoslawische Gesandte in Paris, Wesnitsch, früherer Ministerpräsident, ist ganz plötzlich in Paris gestorben.

n. London, 29. Mai. Wie aus Washington gemeldet wird, hat Präsident Harding den Schuzollentwurf unterzeichnet.

Unsere Wirtschaftspolitik.

Berlin, 29. Mai. Der Hanfabbund veranstaltete heute nachmittag anläßlich der diesjährigen Hauptversammlung in der Bühlarmonie eine wirtschaftlich-politische Rundgebung...

Aber die wirtschaftlichen Folgen des Ultimatus verdrängten sich der Reichstagsabgeordnete Staatsminister a. D. Stokowich und der Präsident des Hanfabbundes Direktor Dr. Kurt Köhler.

Vom Wetter.

Wetterbericht mitgeteilt von der Badischen Wettermarie. Im Bereiche eines Hochdruckrückens hatte Süddeutschland bereits gestern meist trockenes, wolfiges Wetter...

Auf Stellenangebote im Karlsruher Tagblatt melden sich zahlreiche geeignete Bewerber.

Das Haus an der Verona-Brücke.

Von Friedrich Saln.

'Eccellenza', hub der Alte erzählend an, 'ich kam frisch aus meiner Heimat nach Venedig, und vorwiegend mir daselbst als Vahrträger mein Brot...

Benedig zurückkehrte, fand ich den Checco fett-lägerig und die Pippa gränlich und verdrießlich, dagegen war ihre Tochter Angela zu einem hübschen Mädchen herangewachsen...

ich liebte sie wie mein eigen Kind; denn die kleine Pexze hieß nicht bloß Pippa, sondern war auch so ganz das Spiegelbild ihrer Großmutter...

der Junge hat dich betrogen, versuche es mit dem Alten. Lange ich auch nicht mehr zum Checco, so kennst du mich doch noch immer als Wiederhersteller deines Namens...

(Fortsetzung folgt.)

